

## Coronavirus – Pandemie-Konzept Alterszentrum

### Ausgangslage

Ende 2019 trat in der zentralchinesischen Stadt Wuhan das erste Mal der von Tieren auf Menschen übertragene Virus COVID-19, genannt Coronavirus, auf.

Am 25. Februar 2020 wurde nach ersten Fällen in der Schweiz die Situation auf «besondere Lage» hochgestuft. Dies ermöglicht Massnahmen zum Schutz der Bevölkerung, wie z.B. das Verbot von Grossveranstaltung mit mehr als 1000 Personen. Die Kantone können aufgrund ihrer kantonalen Kompetenzen im Bereich Gesundheit weiterführende strengere Massnahmen anordnen, die Institutionen haben ebenfalls die Möglichkeit für besonders gefährdete Personen nochmals weiterführende Massnahmen einzuführen.

Im Alterszentrum Spycher wurden schon Mitte Februar 2020 die allgemeinen Hygiene-Massnahmen intensiviert, am 26. Februar 2020 wurden dann die Hygiene-Standards gemäss Pandemie Konzept angepasst.

### Grundsatz

Aufgrund der Meldungen aus dem In- und Ausland sowie der Gefahren einschätzung vom Bundesamt für Gesundheit hat die Zentrumsleitung nach Rücksprache mit der Vorstandspräsidentin und dem Kader am 2. März 2020 entschieden, dass die Bewohnenden sowie Mitarbeitende zu schützen sind. Um die Übertragung des Virus auf die Bewohnenden zu vermeiden, sollen die Zutritte von externen Personen auf ein Minimum reduziert werden.

Aufgrund der aktuellen Situation wird ab **dem 14. März 2020** der Zutritt zum Alterszentrum Spycher nur noch sehr eingeschränkt und mit dokumentierten Zutrittskontrollen [QF2228](#) möglich sein.

Dies gilt mindestens bis auf weiteres und kann je nach Gefahrenlage respektive nach einer Neubeurteilung verlängert oder verkürzt werden.

### Derzeit bekannte Hauptübertragungswege des neuen Coronavirus

- **Bei engem und längerem Kontakt:** Wenn man zu einer erkrankten Person länger als 15 Minuten weniger als 1.5 Meter Abstand hält.
- **Durch Tröpfchen:** Niest oder hustet die erkrankte Person, können die Viren direkt auf die Schleimhäute von Nase, Mund oder Augen anderer Menschen gelangen.
- **Über die Hände:** Ansteckende Tröpfchen aus Husten und Niesen können sich an den Händen befinden. Sie gelangen an Mund, Nase oder Augen, wenn man diese berührt.

### Schutzmassnahmen für besonders gefährdete Personen

- Besuche von Familie, Freunden und Bekannten im Alterszentrum Spycher sollten möglichst untersagt werden. Ist dies nicht umsetzbar, müssen die Besucherinnen und Besucher zu den Bewohnerinnen und Bewohnern Abstand halten und die Hygieneregeln strikt einhalten. Beachten Sie auch die entsprechenden kantonalen Richtlinien.
- Besonders gefährdete Personen sollten, soweit möglich, keine öffentlichen Verkehrsmittel benutzen.
- Besonders gefährdete Personen sollten öffentliche Veranstaltungen (Theater, Konzerte, Sportanlässe) meiden.
- Besonders gefährdete Personen sollten Kontakte mit erkrankten Personen vermeiden

## Allgemeine Verhaltensregeln

Während einem Aufenthalt im Alterszentrum Spycher (Standorte Sekundarschulstrasse 9, Pflegeabteilung Hofmatten am Hofmattenweg 5 und Pflegeabteilung Linde an der Dorfstrasse 22) gelten folgende Verhaltensregeln:

- Striktes Einhalten der Hygiene-Massnahmen, insbesondere der Hände-Hygiene gemäss [QX3308](#)
- Kein Händeschütteln und keine Umarmungen
- Kontakte sollen auf ein zeitliches Minimum reduziert werden, dabei soll wenn möglich ein Abstand von 1.5 Meter eingehalten werden
- Husten oder Niesen in Armbeuge oder Einwegtaschentücher
- Bei vorbestehenden Atemwegserkrankungen, unter Anderem Husten muss ein Mundschutz getragen werden
- Regelmässiges Stosslüften

## Information des Personals durch den Arbeitgebenden

- Personen, die im Alterszentrum Spycher tätig sind, werden über die Symptome von COVID-19 aufgeklärt und über die notwendigen Massnahmen informiert (Bei Erkrankung: zuhause bleiben, die leitenden Mitarbeitenden informieren, wenn notwendig einen Arzt/eine Ärztin aufsuchen).
- Wir informieren das Pflegepersonal über das Vorgehen zu «Was tun, wenn eine betreute Person Symptome aufweist, die mit COVID-19 vereinbar sind?» (siehe unten).
- Wir rufen die wichtigsten Hygienemassnahmen in Erinnerung (Papiertaschentücher, Seife und Wasser oder allenfalls alkoholhaltiges Desinfektionsmittel, Papierhandtücher, Mülleimer etc.). Wir treffen am Arbeitsplatz die entsprechenden Vorkehrungen: Informationen dazu finden Sie auf der Kampagnen-Webseite des BAG «So schützen wir uns», auf der Plakate heruntergeladen werden können, und der [Internetseite des BAG](#) zum Coronavirus.
- Personal und Bewohnerinnen und Bewohner sollen, soweit möglich, gegenseitig Distanz halten, beispielsweise durch grössere Abstände bei Mahlzeiten, Gruppenaktivitäten oder in Sitzungen des Personals etc.

Zusätzliche Regeln für Personal:

- Meldepflicht **vor** Antritt der Arbeit gemäss Abwesenheitsmeldung [QA1232](#)
  - o Wenn jemand Husten und Fieber hat
  - o Wenn jemand aus einem Gebiet zurückkommt, das vom Coronavirus betroffen ist
  - o Wenn jemand aus dem persönlichen Umfeld von Massnahmen bezüglich dem Coronavirus betroffen ist
  - o Von einem Aufenthalt in einem Coronavirus stark betroffenen Gebiet soll abgesehen werden

## Kommunikation

Die Kommunikation nach extern und intern unterliegt der Zentrumsleitung oder der Vorstandspräsidentin. Die Zielgruppen werden so gut wie möglich individuell informiert. Die aktuellen Informationen können auch auf der Website [www.alterszentrum-spycher.ch](http://www.alterszentrum-spycher.ch) nachgelesen werden.

## **Was tun, wenn eine betreute Person Symptome aufweist, die mit COVID-19 vereinbar sind?**

Verdacht auf COVID-19 besteht, wenn Symptome einer akuten Atemwegserkrankung auftreten (zum Beispiel Husten oder Atembeschwerden) und/oder Fieber  $\geq 38$  °C. Wenn diese Symptome auftreten, sind folgende Massnahmen zu treffen:

- Isolieren Sie die Person in einem Raum, der sich gut lüften lässt.
- Kontaktieren Sie eine Ärztin/einen Arzt und besprechen Sie die Betreuung der erkrankten Person.

Das Gesundheitspersonal sollte eine Hygienemaske, Handschuhe und eine Überschürze tragen, wenn ein Mindestabstand von 1.5 Metern nicht eingehalten werden kann.

## **Betreuung einer Person, die in einer Alters-/ Pflegeheim isoliert ist**

Wenn der Allgemeinzustand der an COVID-19 erkrankten Person keine Spitalweisung erfordert wird die Person innerhalb der Institution isoliert. Eine Kontakt- und Tröpfchen Isolation ist empfohlen. Die Kohortierung von bestätigten Fällen ist möglich. Das Gesundheitspersonal sollte eine Hygienemaske, Handschuhe, und eine Überschürze tragen, wenn ein Mindestabstand von 1.5 Metern nicht eingehalten werden kann.

## **Maskenpflicht**

In Innenräumen gilt für alle Arbeitnehmenden eine Maskentragpflicht. Davon ausgenommen sind Personen, die aus Sicherheitsgründen, aufgrund der Art der Tätigkeit oder aus besonderen Gründen (insbesondere medizinische) keine Hygienemaske tragen können oder in deren Arbeitsbereichen der Abstand zwischen den Arbeitsplätzen eingehalten werden kann.

Diese Vorgaben gelten auch für Gruppenräume, Büros, Pausen etc.

Um den Schutz von Bewohnenden, Klientinnen/Klienten und der Mitarbeitenden sicherzustellen, ist die Maskentragpflicht auch auf externe Personen (Dienstleistende und/oder Besuchende) auszuweiten.

Um den Schutz von Bewohnenden, Klientinnen/Klienten und der Mitarbeitenden sicherzustellen, kann die Maskentragpflicht bei Bewohnenden/Klientinnen und Klienten bei Verlassen ihres Zimmers (insbesondere bei Besuch) angezeigt sein.

In öffentlich zugänglichen Räumen (Restaurants etc.) gilt eine allgemeine Maskentragpflicht. Dazu gehören auch Restaurants, Cafeterias und Läden in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen.

Die Maskentragpflicht besteht in Innenräumen, die für die Öffentlichkeit bestimmt und in der Regel während bestimmten Zeiten einem breiten, unbestimmten Publikum zugänglich sind.

Die Maskentragpflicht gilt auch für Bewohnende, die sich in öffentlich zugänglichen Räumen aufhalten.

Von der Maskentragpflicht ausgenommen sind Bewohnende, wenn sie aus besonderen Gründen, insbesondere medizinischen, keine Hygienemaske tragen können.

Sind Restaurants, Cafeterias und andere Innenräume in Heimen oder Einrichtungen der Sucht-hilfe nicht für ein breites, unbestimmtes Publikum zugänglich, so müssen die Bewohnenden dann keine Maske tragen, wenn folgende Voraussetzungen zutreffen:

Alle Besuchende des Restaurants/Cafeteria etc. sind angemeldet/registriert Die Maskentragpflicht wird bei Externen streng durchgesetzt

Die Hygiene- und Verhaltensregeln des BAG werden konsequent umgesetzt

In überdachten Bereichen von öffentlich zugänglichen Gebäuden gilt eine Maskentragpflicht.

## **Symptom-Check**

Das Alters- und Behindertenamtes (ALBA) und des Spitalamtes (SPA) hat am 12. Oktober 2020 folgende Massnahmen beschlossen, welche ab 19. Oktober 2020 im Alterszentrum umgesetzt werden:

- **Täglicher Symptom-Check:** Da es vermehrt zu lokal gehäuften Ausbrüchen (Cluster) in Institutionen kommt, fordern wir Sie dazu auf, täglich einen Symptom-Check bei Mitarbeitenden und Bewohnenden durchzuführen
- Schutzmaterial muss für vier Monate am Lager sein
- Schutzkonzept muss regelmässig entsprechenden neuesten Vorgaben laufend angepasst werden
- Besucher müssen sich an den Eingängen registrieren

## Symptom-Check Bewohnende

**Grundsatz:** **bis und mit 37,4°** = normale Temperatur (kein Handlungsbedarf)  
**37,5°-37,9°** = erhöhte Temperatur (Bewohner\*in bleibt im Zimmer)  
**ab 38°** = Fieber (Bewohner\*in bleibt im Zimmer – Arzt wird informiert)

Ab **14. Oktober 2020** wird bei allen Bewohnenden am Vormittag die Temperatur gemessen und im Pflegemanager ab einer Temperatur von **37,0°** notiert.

## Symptom-Check Mitarbeitende

**Grundsatz:** **bis und mit 37,4°** = normale Temperatur (Arbeitsaufnahme – kein Handlungsbedarf)  
**37,5°-37,9°** = erhöhte Temperatur (Arbeitsaufnahme mit FFP2 Schutzmaske)  
**ab 38°** = Fieber (Mitarbeitende werden Nachhause geschickt und sollen sich in Eigenverantwortung mit dem Arzt ihrer Wahl in Verbindung setzen – Arzt soll entscheiden wie weiter)

Ab **19. Oktober 2020** wird bei allen Mitarbeitenden vor Arbeitsbeginn die Temperatur gemessen und dokumentiert. Die Pflege wird dies im Tagesrapport erfassen, die anderen Bereiche benutzen die Vorlage des QM Dokumentes [QF1260](#) .

<b>Pflege</b>	Tagesverantwortung auf der jeweiligen Station
<b>Nachwache</b>	Tagesverantwortung – Spätdienst
<b>Administration und TD</b>	Mo-Fr 07:00 Barbara Gerber oder Stellvertretung
<b>Hausdienst / Lingerie</b>	Sa/So Tagesverantwortung Pflege 1. Stock
	Mo-Fr Tagesverantwortung Dienst L
	Sa/So Tagesverantwortung Dienst SP
<b>Hausdienst - Abt. Linde</b>	Tagesverantwortung Pflege Linde
<b>Ökonomie</b>	Tagesverantwortung Dienst SP
<b>Freiwillige – Cafeteria</b>	Mo-Fr Administration
	Sa/So Tagesverantwortung 1. Stock
<b>Freiwillige Fahrer</b>	Administration

## Symptom-Check Besucher

**Grundsatz:** **bis und mit 37,4°** = normale Temperatur (kein Handlungsbedarf)  
**ab 37,5°** = erhöhte Temperatur **KEIN Zutritt ins Alterszentrum**

Ab **19. Oktober 2020** wird bei allen Besuchenden die Temperatur gemessen und im bereits vorhandenen Datenerfassungs-Blatt mit einem ✓ als OK eingetragen.

## **Zur Erinnerung: Richtige Verwendung der Hygienemasken**

- Waschen Sie sich vor dem Anziehen der Hygienemaske die Hände mit Wasser und Seife oder mit einem Desinfektionsmittel.
- Setzen Sie die Hygienemaske vorsichtig auf, so dass sie Nase und Mund bedeckt, und ziehen Sie sie fest, so dass sie eng am Gesicht anliegt.
- Berühren Sie die Hygienemaske nicht mehr, sobald Sie sie aufgesetzt haben. Waschen Sie sich nach jeder Berührung einer gebrauchten Hygienemaske, z. B. beim Abnehmen, die Hände mit Wasser und Seife oder mit einem Desinfektionsmittel.
- Eine Hygienemaske kann während mind. 2–4h (bis zu 8h) getragen werden, auch wenn sie feucht ist. Dann ersetzen Sie sie durch eine neue, saubere und trockene Hygienemaske.
- Einweg-Hygienemasken dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Werfen Sie die Einweg-Hygienemasken nach der Verwendung sofort weg.

## **Umgang mit Gesundheitsfachpersonen, die mit einem bestätigten COVID-19 Fall ungeschützten Kontakt hatten**

Gesundheitsfachpersonen, die ungeschützten Kontakt mit einem bestätigten COVID-19-Fall hatten, können in Absprache mit ihren Vorgesetzten und dem Tragen einer Hygienemaske sowie das Beachten einer einwandfreien Handhygiene weiterarbeiten, dies solange sie keine Symptome haben. In den 10 Tagen nach dem ungeschützten Kontakt muss die exponierte Person aktiv beobachten, ob Symptome wie Fieber oder eine akute Atemwegsinfektion auftreten. Während dieser Zeit sollten sie ausserdem Menschenansammlungen meiden. Wenn Symptome auftreten, muss die Person aufhören zu arbeiten, ihren Arbeitgeber benachrichtigen und telefonisch Kontakt mit einer Ärztin oder einem Arzt aufnehmen, um über die erforderlichen Massnahmen zu entscheiden.

## Massnahmen

Zielgruppe	Massnahme	Organisation	Kommunikation
Bewohnende Alterszentrum	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Seit dem 28. Februar 2020 sind alle Veranstaltungen von und mit externen Gruppen abgesagt.</li> <li>- Ab dem 2. März 2020 ab 13.00 Uhr werden alle Eingangstüren geschlossen.</li> <li>- Es werden beim Eintritt Erfassungsblätter für die Besucher mit Namen, Uhrzeit und Grund des Besuches erfasst. <a href="#">QF2228</a></li> <li>- Isolation im Heimbewohnerzimmer von 10 Tagen bei Heimeintritt, nach Spital Aufenthalt oder Ferienaufenthalt Zuhause der Bewohnenden, Coronavirus Test am Tag 5 der Isolation</li> <li>- Externe Termine von Bewohnenden sollten auf ein notwendiges Minimum reduziert werden</li> <li>- Regelung Zimmer 002 (Doppelzimmer): Bei Einritten ins 002 muss ein aktueller (48h) negativer COVID-19 Test vorgewiesen werden. Beide Bewohnende werden nach Möglichkeit 10 Tage nach Eintritt mit Schnelltests getestet.</li> </ul>	<p>Massnahmen bei der Pflege <a href="#">QA2212</a></p> <p>Massnahmen bei der Reinigung Zimmer <a href="#">QA3272</a></p> <p>Zimmerservice bei Infektion <a href="#">QA2213</a></p> <p>Erfassungsblätter mit Besucher-Namen <a href="#">QF2228</a></p> <p>Anpassung des Aktivierungsangebotes</p>	<p>Schilder beim Ausgang sowie an der Info-Display und Homepage</p> <p>Brief an Angehörige, Kommunikation per Gespräche mit Bewohnenden durch Pflegepersonal</p>

Zielgruppe	Massnahme	Organisation	Kommunikation
Cafeteria-Gäste	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Konsumation in der Cafeteria für Besuchende ist zurzeit nicht möglich.</li> </ul>		Kommunikation der Freiwilligenkoordinatorin an die Cafeteria Frauen
Gäste Mittagstisch	Den Mittagstisch Gästen wird der Mahlzeitendienst angeboten, Der Mittagstisch wird bis auf Weiteres nicht mehr angeboten	Auslieferung durch Spitex, selektierte freiwillige Mitarbeitende	Persönliche Information Administration und Service Personal
Personal	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatz nach Dienstplan, Abweichungen müssen umgehend den Bereichsleitungen gemeldet werden.</li> <li>- Bei Fieber zu Hause bleiben, die Bereichsleitung und den Hausarzt informieren. Rückkehr in den Betrieb ersten nach vollständiger Genesung und mit Rücksprache der Bereichsleitung</li> <li>- Mitarbeitende in Quarantäne/Isolation <a href="#">QA1262</a></li> <li>- Mitarbeitenden tragen Schutzmasken.</li> <li>- Mitarbeitenden wird die Körpertemperatur gemessen.</li> <li>- Die allgemeinen Hygiene-Massnahmen müssen einhalten gemäss Konzept pandemische Grippe <a href="#">QA2162</a></li> <li>- Die Reinigung mit desinfizierenden Reinigungsmitteln wird verstärkt.</li> </ul>	<p>Bereichsleitung</p> <p>Betrifft alle Mitarbeitenden</p> <p><a href="#">QA1262</a></p> <p><a href="#">QA2197</a></p> <p>Reinigungspersonal</p>	<p>Interne Kommunikation</p> <p>QM Handbuch</p> <p>QM Handbuch</p>

Zielgruppe	Massnahme	Organisation	Kommunikation
Freiwillige Fahrer	Fahrten nur für Bewohnende und Spitex Klienten durch	Administration	persönliches Gespräch
Coiffeur	Individuelle Absprache	Administration	persönliches Gespräch
Physiotherapeutinnen	Individuelle Absprache	Administration	persönliches Gespräch
Hausärzte	Keine Einschränkungen, Einhaltung der allgemeinen Hygiene-Massnahmen	Administration	persönliches Gespräch

Zielgruppe	Massnahme	Organisation	Kommunikation
Mitarbeitende der Apotheke	Keine Einschränkungen, Einhaltung der allgemeinen Hygiene-Massnahmen	Administration	persönliches Gespräch
Medizinische und kosmetische Fusspflege	Individuelle Absprache	Administration	persönliches Gespräch
Seelsorger	Individuelle Absprache	Administration	persönliches Gespräch
Sozialbetreuerinnen, Beistände	Individuelle Absprache	Administration	persönliches Gespräch
Schnuppernde	Während der Phase «besondere Lage» werden auf Schnuppereinsätze verzichtet werden.	Ausbildungsverantwortliche	Telefonische Information der Schnupper-Kandidaten
Freiwillige Mitarbeitende	Es werden alle Anlässe zusammen mit Freiwilligen Mitarbeitenden abgesagt resp. deren Einsätze von internem Personal (u.a. von der Aktivierung) übernommen.		Telefonische Information
Kandidaten für Vorstellungsgespräche	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellungsgespräche sollen wenn möglich aufgeschoben werden.</li> <li>- Dringende Gespräche werden im Sitzungszimmer Hofmatten durchgeführt.</li> </ul>		



Zielgruppe	Massnahme	Organisation	Kommunikation
Besucher allgemein	Besuche gemäss Zutrittskontrollen <a href="#">QF2228</a> Telefonische Voranmeldung, Hygiene-Massnahmen bei Eintritt gemäss Schutzkonzept <a href="#">QA2209</a>	Eintrittskontrolle / Einlass organisieren Durch Administration und Pflege <a href="#">QF2228</a> <a href="#">QA2209</a>	Information an Besucher durch Schild beim Eingang und persönliche Information
Angehörige	Besuche gemäss Zutrittskontrollen <a href="#">QF2228</a> Telefonische Voranmeldung, Hygiene-Massnahmen bei Eintritt gemäss Schutzkonzept <a href="#">QA2209</a>	Eintrittskontrolle / Einlass organisieren Durch Administration und Pflege <a href="#">QF2228</a> <a href="#">QA2209</a>	Information an Besucher durch Schild beim Eingang und persönliche Information
Post	Die Post wird durch Administration vor dem Eingang entgegen genommen und intern verteilt	Anpassung Organisation der Postverteilung	
Pakete-Dienste	Die Pakete werden durch Administration vor dem Eingang entgegen genommen und intern verteilt	Anpassung Organisation der Paketverteilung	
Lieferanten	Lieferungen werden vom technischen Dienst vor dem Eingang entgegen genommen und intern weitergeleitet	Anpassung Organisation technischer Dienst	Persönliche Gespräche mit Lieferanten
Vertreter	Es sollen alle Vertreter-Gespräche bis auf weiteres abgesagt werden. Wichtige Informationen sollen telefonisch erfolgen		Kommunikation per Telefon
Vorstandssitzungen	Sitzungen finden im Alterszentrum statt mit Eintrittskontrolle		Persönliches Gespräch

## Weiterführende Unterlagen

### Weiterführende Informationen resp. Links:

BAG Informationsseite Coronavirus

[www.bag.admin.ch/neues-coronavirus](http://www.bag.admin.ch/neues-coronavirus)

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov.html>

Informationen zur Coronavirus Impfung

<https://bag-coronavirus.ch/impfung/>

Informationen und Empfehlungen für Spitex-Organisationen (pdf)

Informationen und Empfehlungen für Pflegeheime (pdf)

Allgemeine Informationen für Gesundheitsfachpersonen

Curaviva Informationsseite Coronavirus

<https://www.curaviva.ch/Home/Coronavirus/P1rfh/>

5 Empfehlungen zum Management von Mitarbeitern des Gesundheitswesens, die ungeschützten Kontakt mit COVID-19-Fällen in der Schweiz hatten vom 6. März 2020.

[www.swissnoso.ch](http://www.swissnoso.ch)

6. BAG Information und Empfehlungen für die Pflegeheime

[https://www.bag.admin.ch/dam/bag/de/dokumente/mt/k-und-i/aktuelle-ausbrueche-pandemien/2019-nCoV/covid-19-empfehlungen-pflegeheime.pdf.download.pdf/Factsheet\\_Sozialmedizinische\\_Institutionen.pdf](https://www.bag.admin.ch/dam/bag/de/dokumente/mt/k-und-i/aktuelle-ausbrueche-pandemien/2019-nCoV/covid-19-empfehlungen-pflegeheime.pdf.download.pdf/Factsheet_Sozialmedizinische_Institutionen.pdf)

BAG Information und Empfehlungen für die Spitex-Organisationen

<https://www.bag.admin.ch/dam/bag/de/dokumente/mt/k-und-i/aktuelle-ausbrueche-pandemien/2019-nCoV/informationen-und-empfehlungen-spitex.pdf.download.pdf/informationen-und-empfehlungen-spitex.pdf>

SECO Pandemieplan – Handbuch für die betriebliche Vorbereitung

7 <https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Arbeit/Arbeitsbedingungen/gesundheitschutz-am-arbeitsplatz/Pandemie.html>